Amtsplatz 1, 8811 Scheifling T: 03582/2315-0 | F: DW 4 | E: gde@scheifling.gv.at

www.scheifling.gv.at

2. Funktionsperiode 07/2020 - 06/2025

GZ.: 008/001-2022/17

Verhandlungsschrift Nr. 17

über die 17. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Scheifling in der Funktionsperiode 2020 bis 2025 gemäß Sitzungsplan 2022 am 15. Dezember 2022, zu der per E-Mail am 07.12.2022 wie folgt eingeladen wurde:

Von: Franz Fixl | Marktgemeinde Scheifling Mittwoch, 7. Dezember 2022 15:12 Gesendet:

Auer Thomas; Brachmayer Josef; Eberdorfer Rudolf; Ebner Heidemarie; Fritz An:

Erich, Mag.; Gams Patrick, Dipl.-Ing., BSc; Grangl Christina; Grogger Hannes, Mag.; Hansmann Patrick, Gemeindekassier; Ischowitsch Elke; Karner Bernd, Ing., BEd; Mühlthaler Jörg, Ing.; Reif Gottfried, Bürgermeister; Ressmann

Ingrid: Schlager Rudolf, MSc, Vizebürgermeister

Betreff: Einladung und Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung am 15.12.2022 um

19.00 Uhr im Marktgemeindeamt Scheifling, Sitzungssaal

Tagesordnung zur 17. Gemeinderatssitzung am 15.12.2022.pdf Anlagen:

Abbildung 1: E-Mail-Einladung zur Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2022

Ort, Tag und Stunde des Beginns und der Beendigung der Sitzung:

Marktgemeindeamt Scheifling, Sitzungssaal Ort:

Donnerstag, 15. Dezember 2022 Tag:

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:15 Uhr

Anwesende Gemeinderäte (12): Anmerkungen:

Bürgermeister Reif Gottfried

Vizebürgermeister Schlager Rudolf, MSc [Schriftführer]

Gemeindekassier Hansmann Patrick

Gemeinderäte: **Eberdorfer Rudolf**

> Ebner Heidemarie [Schriftführer]

Fritz Erich, Mag.

Gams Patrick, Dipl.-Ing., BSc

Grangl Christina Grogger Hannes, Mag. Ischowitsch Elke

[Schriftführer] Karner Bernd, Ing., BEd Ressmann Ingrid [Schriftführer]

Abwesende Gemeinderäte - entschuldigt (3):

Gemeinderäte: **Auer Thomas** [Schriftführer]

> **Brachmayer Josef** Mühlthaler Jörg, Ing.

Sonstige Anwesende:

Gemeindesekretär Vb. Franz Fixl [Verhandlungsschrift]

Zuhörer Keine

Vorsitzender:

Gottfried Reif Bürgermeister [gesamte Sitzung]

Dringlichkeitsanträge: Keine

Abstimmung: Erheben einer Hand Gemäß der den Gemeinderäten mit der Einladung zur heutigen Sitzung per E-Mail am 07.12.2022 übermittelten Tagesordnung, die gleichzeitig an den Amtstafeln der Marktgemeinde Scheifling öffentlich kundgemacht wurde, ergibt sich folgende

Tagesordnung

- I. Die Beratung und Beschlussfassung der folgenden Tagesordnungspunkte erfolgt öffentlich:
 - 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 2. Bericht des Bürgermeisters
 - 3. Fragestunde
 - 4. Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 17. November 2022 (16. Sitzung in der Funktionsperiode 2020 bis 2025):
 - a) Beratung und Beschlussfassung über eventuelle schriftliche Einwendungen von Gemeinderatsmitgliedern
 - b) Genehmigung
 - 5. Sitzungsplan des Gemeinderates für das Jahr 2023
 - 6. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2023 und gesondert über:
 - a) die Hebesätze bzw. die Höhe der zu erhebenden Abgaben, soweit diese einer jährlichen Beschlussfassung bedürfen
 - b) die Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen erforderlichen Kassenstärker (§ 82)
 - c) den Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen (§ 80)
 - d) den Dienstpostenplan (Stellenplan)
 - e) den Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung
 - f) die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe
 - g) das Budget von Einrichtungen und Unternehmen (§ 71b Abs. 1), die die Gemeinde beherrscht, wenn deren Wirtschaftsjahr mit dem Haushaltsjahr der Gemeinde übereinstimmt
 - h) den mittelfristigen Haushaltsplan (§ 74a)
 - 7. Prüfungsausschuss: Berichte und allfällige Anträge über:
 - a) Kassen- und Rechnungsprüfung von 01.09. bis 30.11.2022
 - b) Prognoserechnung Bio-Wärme Scheifling GmbH 2023-2032
 - c) Aktuelle Rückstandsliste
 - d) Tätigkeit Gemeindevorstand von 01.09. bis 30.11.2022
 - 8. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Gemeinde-Gesamtbündelversicherung
 - 9. Bericht des Bürgermeisters über den Stand der örtlichen Raumordnung und über Planungswünsche gemäß § 42 (11) Stmk. ROG 2010
 - 10. Berichte über Tätigkeiten der Verbände, in denen die Marktgemeinde Scheifling vertreten ist, und zwar:
 - a) Sozialhilfeverband Murau
 - b) Abfallwirtschaftsverband Murau
 - c) Tourismusverband Murau
 - 11. Allfälliges
- II. Die Beratung und Beschlussfassung der folgenden Tagesordnungspunkte erfolgt nicht öffentlich:
 - 12. Personalangelegenheiten: Beratung und Beschlussfassung über eine Teuerungsprämie für jeden Gemeindebediensteten

Die vorstehenden Tagesordnungspunkte wurden in der angeführten Reihenfolge verhandelt, die Abstimmung über die gestellten Anträge erfolgte durch Erheben einer Hand.

DURCHFÜHRUNG UND BESCHLÜSSE

Tagesordnungspunkt 1.

Bürgermeister Gottfried Reif begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit aufgrund der Anwesenheit von 12 der 15 Gemeinderäte gegeben ist – die Gemeinderäte Thomas Auer, Josef Brachmayer und Ing. Jörg Mühlthaler haben ihr Fernbleiben entschuldigt.

Tagesordnungspunkt 2.

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet über nachstehende wesentliche Termine und Aktivitäten seit der Gemeinderatssitzung am 17. November 2022:

Musterhaussanierung Pfarrhof

18.11.2022

Planbesprechung – über die Projektumsetzung kann erst nach Vorlage einer Kostenschätzung entschieden werden

Besichtigung Gemeindewald

24.11.2022

Guter Zustand – nach Aufforstungsmaßnahmen in den vergangenen Jahren ist im Jahre 2023 eine gewinnbringende Holzentnahme möglich

Scheiflinger Advent in St. Lorenzen

26.11.2022

Tolle Veranstaltung am Ortsplatz St. Lorenzen vor dem Pfarrkindergarten mit großer Bevölkerungsbeteiligung

Hochwasserprojekt Puchfeld Feßnachbach

28.11.2022

Besprechung über die finanzielle Umsetzbarkeit mit Beseitigung von Gefahrenstellen im Bereich der Liegenschaften Springer / Maier in St. Lorenzen und eventuelle erforderlicher Sanierung / Erhöhung der vorhandenen Verbauungsmaßnahmen entlang des Feßnachbaches

Budgetbesprechung 2023

10.12.2022 (Samstag)

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023 wurde von 8:00 bis 10:15 Uhr präsentiert und durchbesprochen

Sonstiges:

- Beim Schutzweg über die B317 im Bereich der Bahnhofstraße wird eine LED-Warnanlage mit 2 Blitzleuchten montiert, die durch herannahende Fußgänger aktiviert und dadurch Autofahrer auf diese Gefahrenstelle aufmerksam macht (Kosten ca. € 3.500,00, Vorstandsbeschluss vom 03.11.2022)
- Essen auf R\u00e4dern wird in Zusammenarbeit mit der Frauenbewegung Scheifling neu organisiert – neue Essenslieferanten werden gesucht
- Im Jahre 2023 kommt wieder ein Kommunales Investitionspaket für Gemeinden (diesbezügliche Richtlinien sind noch nicht bekannt)
- Der gefahrenlose Eislaufplatz soll im Bereich des Beachvolleyballplatzes am Badeteich Lind mit Grundwasser aus dem Badeteich von Gemeindearbeitern als Pilotversuch errichtet werden
- Ein Großteil der Wasserleitung "Irregger-Quellen" wurde errichtet
- Die Oberflächenentwässerung beim Tennisplatz St. Lorenzen wurde fertiggestellt
- Das Interesse für die Doppelhausanlage bei den Modernbaugründen stellt sich gemäß E-Mail von Herrn Robert Wochesländer von der LIVIN Bauprojekt GmbH, LIVIN Bauprojekte GmbH, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, vom 24.11.2022 wie folgt dar:

[...]

Wie sie in den vergangenen Wochen sicher aus diversen Medien erfahren haben, hat sich die Situation am Immobilienmarkt durch diverse Geo- und Innenpolitische Gegebenheiten verschlechtert. Insbesondere durch die immens gestiegenen Anforderungen für die Vergabe von Immobilienkrediten hat sich in der gesamten Branche die Nachfrage verschlechtert. Leider sind hiervon auch unsere Projekte und auch das Projekt Modernbaugründe nicht verschont geblieben. Wir haben festgestellt, dass das angebotene Haus samt Grundstück durch Qualität und Preis wirklich überzeugt!

Um die Nachfrage anzukurbeln haben wir folgende Maßnahmen ergriffen:

- 1) Wir haben vor einigen Wochen einen weiteren Makler, mit welchem wir in der Vergangenheit bereits gute Erfahrungen gemacht haben mit dem Verkauf betraut (sollte ein Verkauf stattfinden, wird das Maklerhonorar durch uns bezahlt dem Endkunden entstehen hierdurch keine zusätzlichen Kosten).
- 2) Wir haben vor 2 Wochen Kontakt mit der Zeitung "Meine Steirische" aufgenommen und werden wieder eine Anzeige schalten. Diese soll Anfang Dezember publiziert werden und beinhaltet ebenso ein Weihnachtsangebot (gratis PV Anlage bei Unterschrift bis zum 31.12.). Das Inserat finden Sie anbei.



BELAGSFERTIGE DOPPELHAUSHÄLFTE INKL. GRUNDSTÜCK (-450m²) AB € 369.000,-



Abbildung 2: Ganzseitige Anzeige in der Dezemberausgabe 2022 "Meine Steirische" Murau Murtal

+43 664 430 88 38

livin.worldofhome 🏠 +43 463 50 77 34

Durch die enorm zurückgegangene Nachfrage am Immobilienmarkt regen sich bereits erst Stimmen in der Politik, dass die hohen Anforderungen an Kredite in absehbarer Zeit wieder etwas revidiert werden. Wir hoffen, dass dadurch ebenso die Nachfrage wieder steigen wird – ein Rückgang der Baukosten ist aktuell nämlich leider noch nicht wirklich absehbar (zumindest in nennenswertem Ausmaß).

Wir wollen Ihnen an dieser Stelle noch einmal versichern, dass wir voll hinter dem Projekt stehen und alles uns Mögliche tun werden, um dessen baldige Realisierung zu beschleunigen. Für Ideen oder Anregungen sind wir natürlich jederzeit offen und dankbar. Wir alle wünschen Ihnen bereits jetzt eine besinnliche Adventszeit und stehen für weitere Informationen jederzeit zur Verfügung.

Liebe Grüße

Robert Wochesländer

[...]

Ergänzend gibt Bürgermeister Gottfried Reif bekannt, dass ein anderer Bauträger noch immer Interesse hätte, ein Wohnbauprojekt auf den noch nicht verkauften Modernbau-Gründen entlang der B317 umzusetzen.

[Dauer 2 Minuten]

Tagesordnungspunkt 3.

[19:14 - 19:16 Uhr]

- I. Anfrage Gemeindekassier Patrick Hansmann an Bürgermeister Gottfried Reif: [Pönalzahlung LIVIN Bauprojekt GmbH]
 - Sind von der LIVIN Bauprojekte GmbH Pönalzahlungen über die nicht verkauften Modernbau-Grundstücke Pönalzahlungen zu leisten?

Antwort Bürgermeister Gottfried Reif:

• Im Frühjahr 2023 muss eine Entscheidung über die Realisierung des Projektes der LIVIN Bauprojekt GmbH und die Leistung von Pönalzahlungen für nicht verkaufte Grundstücke fallen, damit eine Projektumsetzung – eventuell auch mit einem anderen Bauträger – ehestmöglich erfolgen kann.

Tagesordnungspunkt 4.

Bürgermeister Gottfried Reif gibt bekannt, dass die vorläufige Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 17. November 2022 (16. Sitzung in der Funktionsperiode 2020 bis 2025) von Franz Fixl verfasst und allen Gemeinderäten übermittelt wurde. Bürgermeister Gottfried Reif stellt daraufhin fest, dass

- keine schriftlichen Einwendungen von Gemeinderatsmitgliedern gegen die vorläufige Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung am 17. November 2022 eingebracht wurden und daher
- b) die vorläufige Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung vom 17. November 2022 als genehmigt gilt.

Tagesordnungspunkt 5.

Der von Bürgermeister Gottfried Reif gestellte Antrag, der Gemeinderat wolle nachstehenden Sitzungsplan für das Jahr 2023 beschließen:

	Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Ort
1.	18.	16. März 2023	Donnerstag	19:00 Uhr	Marktgemeindeamt – Sitzungssaal
2.	19.	4. Mai 2023	Donnerstag	19:00 Uhr	Marktgemeindeamt – Sitzungssaal
3.	20.	22. Juni 2023	Donnerstag	19:00 Uhr	Marktgemeindeamt – Sitzungssaal
4.	21.	21. September 2023	Donnerstag	19:00 Uhr	Marktgemeindeamt – Sitzungssaal
5.	22.	16. November 2023	Donnerstag	19:00 Uhr	Marktgemeindeamt – Sitzungssaal
6.	23.	14. Dezember 2023	Donnerstag	19:00 Uhr	Marktgemeindeamt – Sitzungssaal

Anmerkung:

- 1. Wenn es von wenigstens einem Drittel der Gemeinderatsmitglieder oder von der Aufsichtsbehörde schriftlich unter Bekanntgabe mindestens eines Tagesordnungspunktes verlangt wird oder im Fall besonderer Dringlichkeit ist eine Abweichung vom Sitzungsplan oder der Einschub von notwendigen Sitzungen zulässig
- 2. Eine Änderung der Uhrzeit des Sitzungsbeginns und des Ortes ist bei Bedarf möglich

wird angenommen.

<u>Beschlussergebnis:</u> einstimmig

Tagesordnungspunkt 6.

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet, dass

- am Samstag, den 10. Dezember 2022 der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023 durchbesprochen wurde,
- bei allen Voranschlägen die von der Aufsichtsbehörde beim Land Steiermark sehr genau geprüft werden – die Zahlen das eine und die politische Verantwortung das andere seien,
- inflationsbedingt die Personalkosten, Zinsen und Stromkosten entsprechend angehoben werden mussten und die Sozialhilfeverbandsumlage vergleichsweise in einem vertretbarem Ausmaß angestiegen ist,
- keine neuen Investitionsvorhaben in den Voranschlag 2023 aufgenommen wurden, da man noch nicht wisse, wie das Kommunale Investitionspaket 2023 des Bundes konkret eingesetzt werden soll – dafür wird frühestmöglich im Jahre 2023 ein Nachtragsvoranschlag 2023 erstellt, in dem auch die Rechnungsabschlussergebnisse 2022 entsprechend berücksichtigt werden,
- mit der Umsetzung des Projektes "Steinschlagschutz Lind" aus heutiger Sicht trotzdem im Jahre 2023 begonnen wird mit unvorhersehbaren Investitionen (Unwetterschäden) jedoch immer zu rechnen sei,
- die Kanalgebühren aufgrund der Personalkosten-, Zinsen- und Strompreisentwicklung im Jahre 2023 nicht kostendeckend sein werden – bei der Kläranlage läuft jedoch im Jahre 2027 die wasserrechtliche Bewilligung ab, daher müssen in diesem Bereich ohnehin in absehbarer Zeit entsprechende Maßnahmen in finanzieller und baulicher Hinsicht in Angriff genommen werden,
- aufgrund der allgemeinen Teuerungen die Gemeindebürger jedoch (vorerst) nicht mit Gebührenerhöhungen belastet werden sollen, vielmehr sollen die Kosten für die Wasserversorgungsanlage, für die Kanalisationsanlage und für die Müllentsorgung streng kontrolliert werden und
- die Entwicklung der Ertragsanteile aufgrund der Zuschüsse des Bundes im Jahre 2023 gegen die Teuerung nicht vorhersehbar ist.

Die daraufhin von Bürgermeister Gottfried Reif gestellten Anträge, der Gemeinderat wolle über den Voranschlag für das Haushaltjahr 2023 wie folgt beschließen, werden angenommen:

1. Ergebnisvoranschlag 2023 – Gesamt (interne Vergütungen enthalten)

MVAG	Mittelverwendung bzwaufbringung	VA 2023
21	Summe der Erträge	7.457.500,00
22	Summe der Aufwendungen	7.678.300,00
SA0	Nettoergebnis	-220.800,00
23	Summe Haushaltsrücklagen	-396.300,00
SA00	Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahme Haushaltsrücklagen	-617.100,00

<u>Beschlussergebnis:</u> einstimmig

2. Finanzierungsvoranschlag 2023 – Gesamt (interne Vergütungen enthalten)

MVAG	Mittelverwendung bzwaufbringung	VA 2023
31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	7.231.300,00
32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	6.386.900,00
SA1	Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31-32)	+844.400,00
33	Summe Einzahlungen investive Gebarung	188.800,00
34	Summe Auszahlungen investive Gebarung	669.800,00
SA2	Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33-34)	-481.000,00
SA3	Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	+363.400,00
35	Summe Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	89.700,00
36	Summe Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	477.700,00
SA4	Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35-36)	-388.000,00
SA5	Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	-24.600,00

Beschlussergebnis: einstimmig

3. Gesonderte Beschlüsse:

a) Die Hebesätze bzw. die Höhe der zu erhebenden Abgaben, soweit diese einer jährlichen Beschlussfassung bedürfen:

- 1. Grundsteuer:
 - A) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (v. H. der Messbeträge): 500,00
 - B) für sonstige Grundstücke (v. H. der Messbeträge):

500,00

2. <u>Lustbarkeitsabgabe:</u>

Diese wird in der gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 17.12.2015 festgesetzten Höhe im Haushaltsjahr 2023 weiter erhoben.

3. Hundeabgabe:

Diese wird in der gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 17.12.2015 festgesetzten Höhe im Haushaltsjahr 2023 weiter erhoben.

Beschlussergebnis: einstimmig

b) Die Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen erforderlichen Kassenstärker (§ 82):

Zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen kann die Gemeinde Kassenstärker (Kontokorrentkredite, Barvorlagen und Ausleihungen bei Versicherungsgesellschaften) bis zu einem Sechstel der Summe "Erträge des Ergebnisvoranschlages Gesamthaushaltes" in Anspruch nehmen. Die Erträge des Ergebnishaushaltes Gesamthaushalt betragen laut Voranschlag € 7.457.500,00 (interne Vergütungen enthalten) davon 1/6 = € 1.242.900,00.

Die Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen erforderlichen Kassenstärker wird im Haushaltsjahr 2023 mit € 1.150.000,00 festgesetzt.

Der Kassenstärker mit einem Überziehungsrahmen von € 1.150.000,00 ist an die Raiffeisenbank Murau eGen, Bundesstraße 5, 8850 Murau, gemäß vorliegendem Angebot vom 7. Dezember 2022 zu einem fixen Sollzinssatz in Höhe von 2,74 % von 01.01.2023 bis 31.12.2023 zu vergeben.

Beschlussergebnis: einstimmig

c) Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen (§ 80):

Für nachstehende investive Einzelvorhaben ist die Aufnahme von Darlehen erforderlich, da eine andere Form der Finanzierung nicht möglich ist oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre:

Investives Einzelvorhaben	Darlehenshöhe
1634000 Steinschlagschutz Lind	€ 89.700,00

Beschlussergebnis: einstimmig

d) Dienstpostenplan (Stellenplan):

I. Nicht nur vorübergehend beschäftigt Bedienstete:

Ansatz	Bezeichnung	Vollzeit- äquivalente	Entlohnungs- gruppe	Dienstpos- ten	Anmerkungen
010000	Marktgemeindeamt	1,0000	b	I. A / 1	
		1,0000	С	I. A / 2	
		1,0000	С	I. A / 3	
		1,0000	С	I. A / 4	
		0,0375	SV	I. A / 5	
		0,6250	С	I. A / 6	
		1,0000	С	I. A / 7	
		0,3330	С	I. A / 8	
	Allgemeine Verwaltung	5,9955			8 Bedienstete
	Reinigung	0,3750	p5	1. A / 9	Auch I.B/14
	Summe Gemeindeamt	6,3705			9 Bedienstete
211000	Volksschule	1,0000	p4	I. B / 10	
	Reinigung	0,3125	p5	I. B / 11	Auch I.D/21+I.F/3
	Volksschule (GTS)	0,7000	kb	I. B / 12	
	Volksschule (GTS)	0,6000	kb	I. B / 13	
	Reinigung	0,1250	p5	I. B / 14	Auch I.A/9
	Summe Volksschule-GTS	2,7375	-		4 Bedienstete
212000	Mittelschule	0,6250	р3	I. C / 15	Auch I.G/40
		1,0000	p5	I. C / 16	
		0,6250	p5	I. C / 17	
	Summe Mittelschule	2,2500	•		3 Bedienstete
820000	Bauhof	1,0000	р3	I. G / 36	
		1,0000	p3	I. G / 37	
		0,6250	, p5	I. G / 38	
		-,		I. G / 39	In DP 37 enthalter
		0,3750	р3	I. G / 40	Auch I.C/15
		2,2122	P	I. G / 41	Entfällt
		0,5000	p5	I. G / 42	
		0,1500	p5	I. G / 43	
		0,1500	p5	I. G / 44	
	Summe Bauhof	3,8000	PO		7 Bedienstete
821000	Fuhrpark	1,0000	p3	I. H / 45	7 Bealeristete
021000	Типратк	1,0000	p3	I. H / 46	
	Summe Fuhrpark	2,0000	ро	1.117 40	2 Bedienstete
Sesamt o	hne Kindergärten	17,1580			25 Bedienstete
240000	Gemeindekindergarten	1,0000	k3	I. D / 18	
270000	Kinderstunden Leitung	0,0500	K3	I. D / 18	Auch I.F/29
	Milderstanden Leitung	0,7500	kb	I. D / 19	Maximal
		0,7300	kb	I. D / 20	waxiiiai
	Reinigung	0,3620	ко p5	I. D / 21	Auch I.B/11+I.F/3
	Summe Gem. KIGA	2,3070	μο	1. D / ZZ	3 Bedienstete
240100	HP-Kindergarten mit IZB	0,5000	k3	I. E / 23	Geteilt
2 4 0100	i ii -Miluciyaneli IIIIl IZD	0,5000			Getellt
		· ·	k3	I. E / 23	
		1,0000	k3	I. E / 24	
		1,0000	k3	I. E / 25	
		1,0000	k3	I. E / 26	
		1,0000	k3	I. E / 27	

Ansatz	Bezeichnung	Vollzeit- äquivalente	Entlohnungs- gruppe	Dienstpos- ten	Anmerkungen
240200	HP-Kindergarten mit IG	1,0000	k3	I. F / 28	
		0,5000	k3	I. F / 29	Auch I.D/19
		1,0000	k3	I. F / 30	
		0,7000	kb	I. F / 31	Maximal
	Gruppe 1	3,2000	-		
	•	1,0000	k3	I. F / 32	
		1,0000	k3	I. F / 33	
		0,7500	kb	I. F / 34	
	Gruppe 2	2,7500	-		
	Reinigung	0,3750	- p5	I. F / 35	Auch I.B/11+D/22
	Summe HP-KIGA IG	6,3250			7 Bedienstete
Gesamt K	(indergärten	13,6320			16 Bedienstete
Insgesam	nt	30,7900			41 Bedienstete

II. Vorübergehend beschäftigt Bedienstete:

Ansatz	Bezeichnung	Vollzeitäqui- valente	Entlohnungs- gruppe	Dienstpos- ten	Anmerkungen
211000	Volksschule (Großputz)	1,0000	SV	II. B / 1	1 Monat Ferial teilbar
	Volksschule (Pflege)	0,5000	kb	II. B / 2	Während der Schulzeit
	Volksschule (Frühaufsicht)	0,0630	SV	II. B / 3	Während der Schulzeit
	Volksschule (Pflege)	0,5625	kb	II. B / 4	Während der Schulzeit
	Volksschule (Pflege)	0,6250	kb	II. B / 5	Während der Schulzeit
	Volksschule (Pflege)	0,3500	kb	II. B / 6	Während der Schulzeit
	Volksschule (Pflege)	0,2250	kb	II. B / 7	Während der Schulzeit
	Volksschule (Pflege)	0,2000	kb	II. B / 8	Während der Schulzeit
	Volksschule (Pflege)	0,2000	kb	II. B / 9	Während der Schulzeit
212000	Mittelschule (Großputz)	1,0000	SV	II. C / 1	1 Monat Ferial teilbar
	Mittelschule (Pflege)	0,7000	kb	II. C / 2	Während der Schulzeit
	Mittelschule (Pflege)	0,3750	kb	II. C / 3	Während der Schulzeit
240000	GemKindergarten	1,0000	SV	II. D / 1	1 Monat Ferial teilbar
				II. D / 2	DP I. D / 21
	GemKIGA (Pflege)		kb	II. D / 3	DP II. F / 2
240200	HP-Kindergarten (Pflege)			II. F / 1	Entfällt
	HP-Kindergarten (Pflege)	0,3750	kb	II. F / 2	Während der Öff- nungszeit
820000	Bauhof	0,8750	p5	II. G / 1	Reserve
	Bauhof	2,0000	SV	II. G / 2	Ferial und Reserve
831000	Badeteich Lind	1,0000	SV	II. J / 1	3 Monate Ferial teilbar

Beschlussergebnis: einstimmig

e) Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung:

Noch nicht ausfinanzierte Vorhaben		Finanzierungsfehlbetrag VA 2023
Investive Einzelvorhaben		·
1211000	Volksschule Ausstattung	-37.000,00
1211023	LWL-Anbindung Volksschule	-3.000,00
1212000	Mittelschule Scheifling	-68.400,00
1262000	Sportplätze	-36.900,00
1265000	Tennisplatz St. Lorenzen	-10.000,00

Noch nicht ausfinanzierte Vorhaben		Finanzierungsfehlbetrag VA 2023
Investive	Einzelvorhaben (Fortsetzung)	
1362021	Denkmal Klaffensack-Grabstätte	-6.000,00
1640000	Druckknopfampel B317-Schulgasse	-4.000,00
1680021	LWL-Kabel	-30.400,00
1710021	Viehtrieb Badeteich Lind	-6.200,00
1816021	Öffentliche Straßenbeleuchtung	-50.500,00
1821000	Fuhrpark	-18.100,00
1831000	Badeteich Lind Parkplätze, Stege, Sprungturm	-33.000,00
		-303.500,00
Kooperativ	ve investive Einzelvorhaben	
3163221	Einsatzbekleidung Feuerwehr	-5.500,00
3214021	Polytechnische Schule "Schulzentrum Murau"	-38.100,00
3369021	Heimatmuseum-Sanierung Sanitäranlagen	-2.000,00
3390022	Kirchensanierung Scheifling	-20.000,00
		-65.600,00
Sonstige I	nvestitionen (1-jährig)	
2010100	Marktgemeindeamt Ausstattung	-2.500,00
2212023	LWL-Anbindung Mittelschule Scheifling	-5.000,00
2240022	Gemeindekindergarten Ausstattung	-2.000,00
2240222	Heilpädagogischer Kindergarten Ausstattung	-3.000,00
		-12.500,00

-381.600,00

Beschlussergebnis: einstimmig

f) Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe:

Entfällt, da keine Eigenbetriebe nach dem Unternehmensgesetzbuch/der International Financial Reporting Standards geführt werden.

Zur Kenntnis genommen

g) Budget von Einrichtungen und Unternehmen (§ 71b Abs. 1), die die Gemeinde beherrscht, wenn deren Wirtschaftsjahr mit dem Haushaltsjahr der Gemeinde übereinstimmt:

Entfällt, da das Wirtschaftsjahr der Bio-Wärme Scheifling GmbH, die von der Marktgemeinde Scheifling beherrscht wird, vom Kalenderjahr abweicht (Wirtschaftsjahr Bio-Wärme Scheifling GmbH: 01.09. bis 31.08.).

Zur Kenntnis genommen

h) Mittelfristiger Haushaltsplan (§ 74a):

Ergebnisvoranschlag – Gesamt 2023 bis 2027 Summen SA00 (interne Vergütungen enthalten)	VA 2023
Nettoergebnis 2023	-617.100,00
Nettoergebnis 2024	-369.600,00
Nettoergebnis 2025	+12.800,00
Nettoergebnis 2026	-53.000,00
Nettoergebnis 2027	+64.600,00

Finanzierungsvoranschlag – Gesamt 2023 bis 2027 Summen SA05 (interne Vergütungen enthalten)	VA 2023
Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung 2023	-24.600,00
Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung 2024	-76.400,00
Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung 2025	+251.100,00
Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung 2026	+59.500,00
Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung 2027	+259.200,00

Schuldenentwicklung 2023 bis 2027	VA 2023
Buchwert 31.12.2023	-6.139.600,00
Buchwert 31.12.2024	-5.653.100,00
Buchwert 31.12.2025	-5.198.600,00
Buchwert 31.12.2026	-4.683.300,00
Buchwert 31.12.2027	-4.266.800,00

Beschlussergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 7.

Obmann-Stellvertreter Mag. Hannes Grogger berichtet aufgrund der Abwesenheit von Obmann Gemeinderat Thomas Auer über die 14. Sitzung des Prüfungsausschusses am 13. Dezember 2022 – 14.2. Sitzung, da die 14.(1.) Sitzung am 12.12.2022 wegen entschuldigten Fernbleibens von Ausschussmitgliedern nicht gegeben war – wie folgt:

a) Kassen- und Rechnungsprüfung von 01.09. bis 30.11.2022:

Von den anwesenden Mitgliedern wurden die Belege der operativen Gebarung, der investiven Gebarung und der Finanzierungstätigkeit von 1. September bis 30. November 2022 nach den geführten Journalen der EDV-Anlage überprüft.

Feststellungen:

- Die Überprüfung anhand der vorgelegten Unterlagen ergaben keine Unstimmigkeiten, sämtliche Belege wurden verbucht vorgefunden.
- Vereinzelte Auszahlungsanordnungen sind noch von Bürgermeister und / oder Gemeindekassier zu unterzeichnen.
- Kassenbestand (Istbestand) per 30.11.2022:

	[€]	Anmerkungen
Bargeld	60,00	Mit Standesamtskasse
Gutscheine	14.143,93	Zum Verkauf an Privatpersonen
Girokonto Raiffeisenbank	94.178,15	AT18 3840 2000 0000 9944
Girokonto Steiermärkische	-360.741,90	AT49 2081 5161 0000 0666
Girokonto BAWAG-PSK	0,00	aufgelöst
	-252.359.82	

■ Rücklagen (Sparbücher) per 30.11.2022:

	[€]	Anmerkungen
Kautionen Gemeindewohnhäuser	40.214,51	Von Mietern
Instandhaltung Gemeindewohnhäuser	209.523,40	2022 noch Zuführungen
Leasing-Restwert Volksschule	30.625,50	Für Abfinanzierung
Erhaltungsrücklage Kanal/Kläranlage	39.742,80	2022 noch Zuführungen
Erhaltungsrücklage Wasserversorgung	64.453,62	_
Haushaltrücklage	1.626,72	
Sozialfonds-Rücklage	2.825,62	Vormals Sitzungsgelder
Leasing-Restwert Freisambad	95,88	Guthaben bei Immorent
	389.108.05	

Zuführungen an Rücklagen im Dezember 2022 aufgrund des Rechnungsabschlusses 2021:

	[€]	Stand 14.12.2022 [€]	
Instandhaltung Gemeindewohnhäuser	64.458,78	273.982,18	
Erhaltungsrücklage Kanal/Kläranlage	75.600,85	115.343,65	
Sonstige Rücklagen	0,00	139.841,85	
	140.059,63	529.167,68	

b) Prognoserechnung Bio-Wärme Scheifling GmbH 2023-2032:

Von den anwesenden Mitgliedern des Prüfungsausschusses wurde die Prognoserechnung der Bio-Wärme Scheifling GmbH mit Stand 5. Dezember 2022 wie folgt zur Kenntnis genommen:

		Ergebnis [€]	PLAN [€]
Biowärme Scheifling GmbH		1	2
Erfo	lgsrechnung	2022	2023
	Erlöse Wärmeverkauf 1	399.700,00	400.000,00
	Sonstige Erlöse ²	155.602,00	32.000,00
-	Wareneinsatz ³	-284.372,00	-176.000,00
=	Rohertrag	270.930,00	256.000,00
-	ordentliche Abschreibung	-90.221,00	-104.000,00
-	Betriebskosten (Strom, Müll, Kanal, Wasser, Öl) 4	-14.622,00	-38.100,00
=	Ordentliche betriebliche Wertschöpfung	166.087,00	113.900,00
-	Personalaufwand ⁵	-13.588,00	-59.000,00
-	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-43.419,00	-45.000,00
=	Ordentliches betriebliches Ergebnis	109.080,00	9.900,00
+/-	Zinsen ⁶	-6.448,00	-29.705,00
=	Ordentliches Unternehmensergebnis	102.632,00	-19.805,00
+/-	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00
=	Jahresergebnis vor Steuern	102.632,00	-19.805,00
	25 % KöSt (mindestens 1.750,00 €)	-20.926,00	1.750,00
	Versteuerter Gewinn/Verlust	81.706,00	-18.055,00
+	Förderungsmittel	0,00	0,00
+	Darlehensaufnahme	227.500,00	0,00
-	Auflösung Anschlusskosten	-22.001,00	-20.000,00
-	Investition 7	0,00	-178.000,00
+	ordentliche Abschreibung	90.221,00	104.000,00
=	Cash Überschuss vor Tilgung	377.426,00	-112.055,00
-	Tilgung	-23.300,00	-50.000,00
=	Cash Überschuss nach Tilgung	354.126,00	-162.055,00
		294.302,00	132.247,00

Anmerkungen:

1 Erlöse Wärmeverkauf:

In der Prognoserechnung wurde für die Erlöse aus dem Wärmeverkauf eine jährliche Steigerung von 3 % angesetzt – für das Abrechnungsjahr 2022/2023 wurden die Heizkosten jedoch um 9,27 % erhöht.

2 Sonstige Erlöse:

Abgrenzung Anschlusskosten € 22.000,00 (entfallen ab 2024) und zusätzlich Bagger- und Arbeiterverleih um ca. € 10.000,00.

3 Wareneinsatz:

Noch im Winter 2022/2023 wird ein zweiter Biomassekessel mit 390 kW Heizleistung eingebaut. Dieser soll in den Wintermonaten zur Spitzenlastabdeckung dienen und in den warmen Monaten zur alleinigen Wärmeerzeugung eingesetzt werden. Durch diese effizientere Wärmeerzeugung wird auch erwartet, dass der Verbrauch des Heizmaterials vermindert werden kann.

4 Betriebskosten:

Stromkosten gemäß Angebot der Stadtwerke Judenburg mit Fixpreis 2023, da das E-Werk Mariahof ab 2023 die sehr kostengünstige Stromlieferung eingestellt hat. Noch im Dezember 2022 wird eine Photovoltaikanlage am Dach des Heizwerkes installiert, womit die Stromkosten zukünftig gesenkt werden können.

5 <u>Personalaufwand:</u>

Aufnahme eines vollbeschäftigten Arbeiters mit Kosten von jährlich € 52.500,00 und einer Steigerung ab 2023 um 3 %, der insbesonders auch an die Gemeinde verliehen wird.

6 Zinsen:

Kalkulation im September 2022 mit 0,65 %, von Oktober 2022 bis März 2023 mit 2,198 % (beide gemäß Tilgungspläne) und ab April 2023 mit 4,65 % (0,65 % Aufschlag auf den Indikator 6-Monats-Euribor mit Reserve).

7 Investitionen:

Für das Jahr 2023 sind Investitionskosten für die Anschaffung des zweiten Biomassekessels in der Höhe von € 178.00,00 vorgesehen. Da der Biomassekessel jedoch günstiger angeschafft werden kann und voraussichtlich € 130.000,00 kosten wird, kann das Restbudget in eine Photovoltaikanlage (60 kWp) in der Höhe von Netto € 46.300,00 – wofür auch um Förderungsmittel von der bauausführenden Fa. König angesucht wird – investiert werden.

Von der Bio-Wärme Scheifling wurde im Jahre 2022 bei der Steiermärkischen Bank und Sparkassen AG ein Darlehen in Höhe von € 1 Mio. mit einer Laufzeit bis 15.03.2042 für folgenden Verwendungszweck aufgenommen:

1	Restwert Leasingfinanzierung	465.000,00 €
2	Rückzahlung gegebenes Darlehen Gemeinde	205.000,00 €
3	Netzerweiterung mit Anschaffung und Aktualisierung der Betriebsausstattung	330.000,00€
		1.000.000.00 €

Da die Marktgemeinde Scheifling für die Rückzahlung dieses Darlehens die Haftung in voller Höhe übernehmen musste (Gemeinderatsbeschluss vom 18. März 2021),

werden bei der nächsten Prüfungsausschusssitzung im März 2023 im Zuge der Bilanzbesprechung 2021/2022 mit dem Steuerberater auch ein Halbjahresabschluss der Bio-Wärme Scheifling GmbH für den Zeitraum 09.2022 bis 02.2023 behandelt und die Prognoserechnung aktualisiert.

c) Aktuelle Rückstandsliste:

Von den anwesenden Mitgliedern des Prüfungsausschusses wird die Rückstandsliste vom 13.12.2022 durchgesehen und dabei festgestellt, dass sich die offenen Forderungen gegenüber dem 15.09.2022 wie folgt änderten:

■ Forderungen insgesamt:

	15.09.2022	13.12.2022	Differenz
Aus Lieferungen und Leistungen (Mieten, Elternbeiträge usw.)	48.495,05	45.086,41	-3.408,64
Aus Gemeindeabgaben (Wasser-, Kanal- und Müllgebühren usw.)	74.021,32	106.216,97	+32.195,65
	122.516,37	151.303,38	+28.787,01
Von der Kommunalkredit	284.450,67	284.450,67	0,00
	406.967,04	435.754,05	+28.787,01

Anmerkungen:

Bei den Forderungen von der Kommunalkredit handelt es sich um Fördermittel, die vom Bund für die errichteten Kanalisations- und Wasserversorgungsanlagen gewährt wurden und in halbjährlichen Finanzierungszuschüssen verteilt auf die Nutzungsdauer der Anlagen ausbezahlt werden.

Feststellungen:

- Bei den Gemeindeabgaben sind Stundungen mit einem Zinssatz von 6 % in Höhe von insgesamt € 56.873,16 enthalten, die erst im Jahre 2023 fällig werden.
- Einige Abgabepflichtige sind offensichtlich willkürlich nicht bereit, offene Forderungen zu begleichen.
- Da die Zahlungsmoral aus oft nicht nachvollziehbaren Gründen abnimmt, sind bei allen Abgabepflichtigen mit Zahlungsrückständen unverzüglich Einbringungsmaßnahmen mit gerichtlicher Exekution bzw. Beauftragung des Alpenländischen Kreditorenverbandes (AKV) einzuleiten diesbezügliche Aktivitäten und Erfolge werden in der nächsten Prüfungsausschusssitzung im März 2023 geprüft.

d) Tätigkeit Gemeindevorstand von 01.09. bis 30.11.2022:

Die Überprüfung der Tätigkeiten des Gemeindevorstandes und die Überprüfung der Beschlüsse von 1. September 2022 bis 30. November 2022 ergaben: Feststellungen:

Sitzungstätigkeit und Tagesordnungspunkte:

Sitzung am	Protokoll Nr.	Tagesordnungspunkte	Unterpunkte
12.09.2022	21	8	9
02.11.2022	22	8	12
2 Sitzungen		16	21

- Die Wertgrenzen, ausgehend von der Summe "Erträge des Ergebnisvoranschlages Gesamthaushalt" im 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022, das sind inkl. Vergütungen € 7.789.500,00 für
 - die Vergabe von Subventionen = 0,2 % bzw. € 15.579,00, übertragen in Höhe von max. € 10.000,00 vom Gemeinderat und
 - die Vergabe von Lieferungen und Leistungen sowie der Erwerb und die Veräußerung von beweglichen Sachen = 1,0 % bzw. € 77.895,00,

wurden eingehalten.

- Vor Wohnungsvergaben ist zu überprüfen, ob zukünftige Mieter nachhaltig finanziell in der Lage sind, die Miete ordnungsgemäß zu bezahlen.
- Die wertgesicherten Hauptmietzinse (und Verwaltungskosten) werden im Jahre 2023 an die für alle Gemeindewohnungen und sonstigen Mieträumlichkeiten geltenden neuen Kategoriebeträge angepasst.

Bei unbedingt erforderlichen umfassenden Wohnungssanierungen mit hohen Kosten (um die € 30.000,00) sollte – wenn keine entsprechende Mietzinsreserve beim Wohnhaus vorhanden ist – zur Finanzierung ein Darlehen aufgenommen und ein entsprechend höherer Mietzins eingehoben werden. Dabei wäre auch zu überlegen, ob die Wohnung mit einer Küche ausgestattet wird.

Zur Kenntnis genommen

Tagesordnungspunkt 8.

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet, dass

- die Marktgemeinde Scheifling ca. 20 verschiedene Versicherungspolizzen hätte und bei einer Überprüfung Über- und Unterversicherungen festgestellt worden seien,
- bereits vor ca. 2 Jahren von einem gewissen Herrn Schitegg, Akademischer Versicherungskaufmann aus Graz, eine Gemeindekonzeptversicherung für alle Gemeindeliegenschaften über die Grazer Wechselseitige Versicherung vorgestellt wurde,
- vom ortsansässigen Versicherungsmaklerbüro Wurnitsch diese Form der Gemeindepauschalversicherung daraufhin ebenso über die Wiener Städtische Versicherung als Gewerbeversicherung angeboten wurde,
- es schließlich gelungen sei, mit der günstigeren Grazer Wechselseitigen Versicherung diese Gemeindepauschalversicherung über das ortsansässige Versicherungsmaklerbüro Wurnitsch abschließen zu können,
- die Versicherungsprämien so wie bisher an die einzelnen verschiedenen Versicherungen bis zum Laufzeitende weiterbezahlt werden und von der Grazer Wechselseitigen Versicherung über die Gemeindepauschalversicherung (Differenzdeckung) ersetzt werden (Differenzdeckung) und
- bereits ca. 50 % der Gemeinden österreichweit diese Gemeindekonzeptversicherung abgeschlossen hätten und sich nachstehende Vorteile bei einer gleich hohen Gesamtversicherungsprämie (jährlich bis 2022: € 39.267,-- und jährlich für die Gemeindekonzeptversicherung ab 2023: € 39.346,59) für die Marktgemeinde Scheifling ergeben:

Vorteile:

- Eine Bündelversicherungssumme (im Hintergrund einzeln hinterlegt für Abrechnungserleichterung)
- Vorsorge f
 ür Neuanschaffungen sowie f
 ür Zu- und Umbauten
- Erweiterte Hochwasserdeckung
- Inventarversicherung mit Glasbruch für alle Gemeindegebäude mit eigenem Inventar (Gemeindeamt, Schulen, Kindergärten, Bauhof usw.)
- Technikpauschalversicherung für alle technischen und elektronischen Einrichtungen der Gemeinde (Straßenbeleuchtung, Bürotechnik, Computer usw.)
- Mitversicherung der Photovoltaikanlagen an Gemeindegebäuden und am Mursteg Lind sowie der Buswartehäuschen, Urnengebäude, Bildstöcke und Kapellen
- Kläranlagenversicherung richtiggestellt und Feuerversicherung für eingestellte Gemeindefahrzeuge miteingeschlossen

Der daraufhin von Bürgermeister Gottfried Reif gestellte Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen

eine Gemeindekonzeptversicherung gemäß vorliegendem Angebot der Grazer Wechselseitigen Versicherung vom 9. September 2022 mit Wirksamkeit 01.01.2023 über das ortsansässige Versicherungsmaklerbüro Wurnitsch abzuschließen,

wird angenommen.

<u>Beschlussergebnis:</u> einstimmig

Tagesordnungspunkt 9.

Bürgermeister Gottfried Reif bringt nachstehendes Schreiben vom Raumplanungsbüro Heigl Consulting ZT GmbH, 8010 Graz, zur Kenntnis:

Die Marktgemeinde Scheifling konnte im Jahr 2022 folgende Raumordnungsverfahren behandeln bzw. zum Abschluss bringen:

Flächenwidmungsplan:

FWP-Änderung "Winter"

Bebauungsplan:

- Gewerbegebiet 1. Planungsabschnitt
- Gewerbegebiet 2. Planungsabschnitt

Stellungnahmen:

• 8 Stück (zu Dichteüberschreitungen, zu Dichteunterschreitungen bei Bauvorhaben usw.)

Projekte:

Ideenschmiede –Marktplatz Scheifling

Aufgrund der mit Juli 2020 in Rechtskraft erwachsenen Neuerstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes sind die Plangrundlagen der Marktgemeinde Scheifling am neusten Stand und hielten sich die Raumplanungs-Tätigkeiten im Jahr 2022 daher in Grenzen.

Tagesordnungspunkt 10.

a) Sozialhilfeverband Murau:

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet, dass

- die Ausgangslage für die Erstellung des Voranschlages 2023 des Sozialhilfeverbandes Murau sehr herausfordernd gewesen war,
- die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass sich die von der Landesregierung durch Verordnung festgelegten Tagsätze im Bereich der gesetzlichen Pflichtleistungen (z. B. Tagsätze für Unterbringungen in Pflegeheimen oder Einrichtungen der Behindertenhilfe) im Wesentlichen jeweils am VPI und den Kollektivvertragsabschlüssen der entsprechenden Branchen orientierten,
- aufgrund der hohen Inflationsrate und der zu erwartenden Lohnabschlüsse für das kommende Jahr daher von außerordentlich starken Steigerungen der Tagsätze auszugehen war,
- aufgrund der im Zuge der Erstellung des Voranschlages 2022 vorgenommenen Hochrechnungen der Einnahmen und Ausgaben ein besseres Rechnungsergebnis des Haushaltsjahres 2022 als veranschlagt erwartet werden kann aufgrund geringerer Ausgaben vor allem im Bereich der stationären Pflege, ist von einem Nettoergebnis (Jahresüberschuss) von rund € 1,5 Mio. auszugehen Hauptgrund: einzelne Pflegeheime waren aufgrund des Personalmangels nicht vollständig ausgelastet, gleichzeitig sind noch Finanzmittel aus den Vorjahren vorhanden (kumuliertes Nettoergebnis), die zur Stützung des Sozialhilfeumlage 2023 verwendet werden,
- der Voranschlag 2023 mit Einnahmen und Ausgaben von rund € 40,9 Mio. ausgeglichen erstellt wurde das Budgetvolumen erhöht sich dadurch um rund € 3 Mio. im Vergleich zum VA 2022,
- zur Senkung der Sozialhilfeumlage von der vorhandenen Rücklage € 2,2 Mio. verwendet werden (die Verbandsumlage für Scheifling erhöht sich von € 701.400,00 im Jahre 2022 um € 41.400,00 [5,9 %] auf € 742.800,00 im Jahre 2023) und
- intensiv an der Auflösung der Sozialhilfeverbände im Jahre 2024 gearbeitet wird.

Zur Kenntnis genommen

b) Abfallwirtschaftsverband Murau:

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet aufgrund der Verbandsversammlung vom 28.11.2022, dass

 der neue Abfallberater Rene Hochegger nach seiner abgeschlossenen Ausbildung zum Umweltpädagogen in vielen Schulen unterwegs sei und seine Tätigkeit auch ausweiten wird,

- die Probleme mit Verunreinigungen bei Altpapiersammelstellen vielfach auf fehlende Behälter zurückzuführen seien bezirksweit sind rund 100 neue 1100 Liter-Behälter mit Kosten von rund € 18.000,00 notwendig, wodurch 10 % mehr Behältervolumen bereitgestellt wird (die Kosten sind für Gemeinden unterschiedlich und werden individuell mit diesen besprochen),
- die Bewerbung der Biomülltonne und die Preisreduktion zu einer Steigerung der Menge um 70 % und um 38 % bei den Entleerungen geführt habe und sich aus den Mehrmengen jedoch Verwertungsprobleme ergeben – Werner Maier jun. darf nur 450 to der 700 to Biomüllmenge des Bezirkes Murau kompostieren, daher werden alternative Verwertungswege in der Region mit Überlegungen zu einer Eigenkompostierung durch den AWV und/oder eine Biogasanlage usw. geprüft,
- die Kooperationsvereinbarung mit dem AWV Liezen, über die insbesondere die Verwertung von Sperr- und Restmüll geregelt ist, per 31.12.2023 gekündigt wird und diesbezügliche Lieferungen und Leistungen neu ausgeschrieben werden,
- auf den Dächern der AWV-Gebäude die Installation der 750 kWp-Photovoltaikanlage fast abgeschlossen sei die Mieteinnahmen für diese Anlage betragen jährlich ca. € 8.400,00,
- die Verbandsumlage für Scheifling von € 25.500,00 im Jahre 2022 um € 2.700,00 [10,59 %] auf € 28.200,00 im Jahre 2023) erhöht wurde und
- der Abfallwirtschaftsverband finanziell gut arbeiten würde.

Zur Kenntnis genommen

c) Tourismusverband Murau:

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet, dass

- es beim neuen Tourismusverband, der sich eigentlich noch im Aufbau befindet, hauptsächlich um Werbe- bzw. Marketingmaßnahmen, Buchungsplattformen usw. gehen würde,
- nächste Woche noch eine Verbandsversammlung abgehalten wird, bei der es bereits um die Auflösung des Dienstverhältnisses mit dem neuen Geschäftsführer geht und
- der im Rahmen der Neugründung des Tourismusverbandes Murau im Jahre vereinbarte und auch zugesagte Kostenzuschuss zum im Jahre 2022 neu errichteten Sprungturm beim Badeteich Lind in Höhe von € 12.000,00, von den an den Tourismusverband Murau zu überweisenden Interessentenbeiträgen 2022 einbehalten wird.

Zur Kenntnis genommen

Tagesordnungspunkt 11.

a) Mietzinserhöhungen ÖWG-Sozialwohnungen:

Gemeinderätin Elke Ischowitsch gibt bekannt, dass die Mieten der neu errichteten ÖWG-Sozialwohnungen am Wiesenweg massiv erhöht wurden – z. B. waren für eine 55 m²-Wohnung bei Bezug insgesamt mit Betriebskosten € 345,00 mit Carport und jetzt € 475,00 ohne Carport zu bezahlen – weitere Kostenerhöhungen bei den Betriebskosten wurden bereits angekündigt. Hauptursache: Die steigenden Zinsen werden auf die Mieter überwälzt. Da diese Wohnungen an einkommensschwachen Familien vergeben wurden, sollte die Wohnunterstützung auf jeden Fall angehoben werden – eine entsprechende Resolution mit Beispielen soll ausgearbeitet, von allen Gemeinderäten unterschrieben und an die zur Anpassung der Wohnunterstützung zuständigen Landespolitiker (Landeshauptmann, Soziallandesrat usw.) übermittelt werden.

b) Ausbau und Speicherung erneuerbare Energie:

Gemeinderat Mag. Erich Fritz weist daraufhin, dass es für Bio-Wärme-Netzverdichtungen Förderungen gäbe. Außerdem könnte zusammen mit der Klima- und Energie-Modellregion der Holzwelt Murau ein Projekt über die Speicherung von Strom und Wärme bei Gemeindegebäuden und bei der gemeindeeigenen Bio-Wärme Scheifling GmbH mit 35 % Förderung bis 31. März 2023 eingereicht werden. Zur Finanzierung könnte zusätzlich das kommunale Investitionsprogramm 2023 in Anspruch genommen werden, da 50 % davon für Energiesparmaßnahmen zu verwenden sind.

c) Kommunales Investitionsprogramm 2023:

Bürgermeister Gottfried Reif gibt bekannt, dass die Bürgermeister gegenüber dem Land Steiermark bereits aktiv geworden sind, damit auch beim kommunalen Investitionsprogramm [KIP] 2023 wie beim KIP 2020 Bedarfszuweisungsmittel zum 50 %-igen Gemeindeanteil = 25 % der Gesamtkosten gewährt werden.

d) Stromumschließung Tag- und Nachtstromzähler bei Gemeindewohnungen:

Bürgermeister Gottfried Reif gibt bekannt, dass bereits 60 % der Tag- und Nachtstromzähler auf einen Hauptzähler von der Fa. Mühlthaler, 8811 Scheifling, für die Inanspruchnahme des Strompreisdeckels bei Gemeindewohnungen zusammengeschlossen wären und bis Ende der Weihnachtsferien im Jänner 2023 die diesbezüglichen Arbeiten abgeschlossen sind.

e) Gemeinderat Patrick Gams, akademischer Grad Dipl.-Ing.:

Bürgermeister Gottfried Reif gratuliert Gemeinderat Patrick Gams, BSc, zur Verleihung des akademischen Grades: Dipl.-Ing. für Rohstoffgewinnung und Tunnelbau.

Tagesordnungspunkt 12.

Die Abhandlung dieses Tagesordnungspunktes wird in das vertrauliche Sitzungsprotokoll Nr. 12 aufgenommen.

Danach bedankt sich der Vorsitzende Bürgermeister Gottfried Reif für die Mitarbeit und schließt um 21:15 Uhr die Sitzung.

Genehmigungs- und Ausfertigungsvermerk

Genehmigt in der Gemeinderatssitzung vom	16.03.2023
Unterzeichnet vom Vorsitzenden	Bürgermeister Gottfried Reif eh.
Abgefasst und unterzeichnet vom Gemeindebediensteten	Franz Fixl eh.
Unterzeichnet von den bei der Gemeinderatssitzung anwesenden Schriftführern	Vizebürgermeister Rudolf Schlager, MSc, eh. und die Gemeinderäte Ing. Bernd Karner, BEd, Heidemarie Ebner und Ingrid Ressmann eh.